



Freunderl komm' und häng' dich ein!

MARSCHLIED

Worte: LUDWIG LEWINTER

Musik: FRANZ JECHA

Vers

Gesang

Heu-te ist ein Freudentag, heu-te muß 'was
Steht auch um, das Muehelg'schirr is' net g'macht mein

Pianier

mf

G G a G G C C G C C G C G

g'scheh'gn! Denn mein Weiberl is' am Land is' ein wahrer Segn! Jetzt bin ich ein frei-er Mann...
Bett, I' geh so wie so net ham, drum genierts mid) net! Ich Leb'wie im Pa-ra-dies

D G7 G D G D G D G C C G C C G C G

Freund! net ü-ber-legn! Al-tes Haus! Nimm Reißhaus! Heut' geh' ma net z'haus!
Weil's mir so gut geht. Täglich fort. Da und dort, das ist jetzt mein Sport!

C G D G G D d7 G G D D E Fis G - G7 G

Refrain:

Freunderl komm und häng' dich ein! Heu-te

G7 G C C G C G G - F D G

redt uns Kei - ner drein. — Al - le Ma - derln, lad' ma ein —

G g7 D G C c G C G C G C G F F C

— denn a' Hetz', a' Hetz', muß sein! — Und die Mu - si' muß spiel'n für

F C C c G G g7 C - E G C F - -

uns beim Tisch. Fe - sche Tanz echt wea - na - risch! — Freunderl komm und

C - - - D - - - G F D H G C c G

häng' dich ein, — heut muß fesch und lu - stig sein! —

C G G - F D G G g7 D G C - E G C C D.C.